

Grundinstandsetzung des Mündungsschöpfwerkes Jade - Wapeler Siel

Der Entwässerungsverband Jade plant die Grundinstandsetzung der elektrotechnischen Anlage und Pumpentechnik für das Mündungsschöpfwerk Jade-Wapeler-Siel. Durch die Maßnahme soll auch vor dem Hintergrund des Klimawandels und der Zunahme der Versiegelung, die Betriebssicherheit und Hochwassersicherheit im Verbandsgebiet gewährleistet werden. Die Leistungsfähigkeit des Mündungsschöpfwerkes stellt die Entwässerung von ca. 21.700 ha landwirtschaftlicher Fläche sowie der Gemeinden in Teilen der Landkreise Wesermarsch, Ammerland und Friesland sicher. Das Mündungsschöpfwerk Jade-Wapeler-Siel verfügt über 4 Pumpen und 4 Sielzüge. Die Leistung der Pumpen beträgt insgesamt 34 m³/s. Durch die Pumpen wird auch bei höheren Wasserständen in der Jade und fehlender Freiflut, die Entwässerung aus dem Verbandsgebiet sichergestellt. Die geplante Maßnahme umfasst die Sanierung der Schöpfwerkspumpen mit Grundinstandsetzung der Rechenreinigungsanlage sowie der Grundsanierung der elektrotechnischen Anlage.

- Die Pumpen sind nacheinander zu demontieren, zu befüllen und nach erfolgter Instandsetzung, wieder zu montieren. Der Kostenansatz beruht auf Erfahrungswerten bereits durchgeführter Maßnahmen.
- Für die Betriebssicherheit der Pumpen ist es erforderlich, die Rechenreinigungsanlage zu sanieren.
- Die Grundinstandsetzung der elektrotechnischen Anlage umfasst alle Anlagen zur Steuerung und zum Betrieb des Schöpfwerkes.

Die Gesamtkosten der Maßnahme betragen ca. 3.000.000 €.

Mit den Planungsleistungen wurde in 2019 begonnen. Das Vergabeverfahren soll ab dem 4. Quartal 2020 beginnen.

Ein Förderantrag wurde beim NLWKN Oldenburg eingereicht. Die Maßnahme wurde genehmigt und wird aus dem *Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes*, dem sogenannten **PFEIL Programm** finanziert. Der Eigenanteil bei dieser Förderungsart liegt bei 47 % und muss vom Verband aus dem ordentlichen Haushalt finanziert werden.

Mehr zur EU-Förderung in Niedersachsen finden Sie hier:

http://www.ml.niedersachsen.de/themen/entwicklung_laendlichen_raums/eufoerderprogramme_zur_entwicklung_im_laendliche_n_raum/eu-foerderung-in-niedersachsen-147111.html

